

# Presseinformation

## **Bäume für die neugeborenen Kinder Der Babypark wächst weiter**



Foto: Christoph Schiffer

„Happy Birthday, lieber Vadim.“ Ungewohnte Klänge wehten den Spaziergängern entgegen, die am Samstagmorgen in Zieverich in Richtung Angelpark unterwegs waren. Die Eltern, die an diesem Morgen in den Bergheimer Babypark gekommen waren, um für Ihre neugeborenen Kinder einen Baum zu pflanzen, hatten das Lied spontan angestimmt. Eines der Kinder feierte an diesem Tag seinen ersten Geburtstag. „Sogar die Feier haben die Eltern verlegt, um hier dabei sein zu können“, sagte die Bürgermeisterin der Kreisstadt Bergheim, Maria Pfordt, die sich freute, dass bei strahlendem Sonnenschein so viele Eltern den Weg in den Babypark gefunden hatten.

Mit dem Babypark eröffnet die Kreisstadt Bergheim den Eltern neugeborener Kinder die Möglichkeit für einen geringen Kostenbeitrag von 30,- € der schönen alten Tradition folgend einen Baum zu pflanzen. Damit der auch wiedergefunden werden kann, erhalten die Eltern einen Pflanzplan, anhand dessen sie ihren ganz persönlichen Baum identifizieren können. Eine selbst gestaltete bunte Platte und eine Plakette markieren ebenfalls die Fundstelle.

Schon zum dritten Mal fand in diesem Jahr das Pflanzfest statt. Auch diesmal zog das bunte Treiben wieder Spaziergänger an, die interessiert nach dem Sinn der Pflanzaktion fragten. Ab sofort ist das nicht mehr nötig. Ein kindgerecht gestalteter Findling, der von der Bürgermeisterin zu Beginn des Pflanzfestes enthüllt wurde, weist auf die Bedeutung der Pflanzringe und der bunten Steinplatten hin. „Dank der freundlichen Unterstützung der Firma „dm“ können nun auch die Spaziergänger erkennen, was es mit den Baumgruppen und den bunten Platten auf sich hat“ freute sich Maria Pfordt über ein weiteres Highlight im Eingangsbereich des Babyparks.

Im Babypark gab es in diesem Jahr aber noch mehr zu entdecken.

Schon zu Beginn des Jahres konnte, dank einer Finanzspritze der Firma C&A, dort eine Spielskulptur aufgestellt werden. Das originalgroße Holzschaf hat während des Pflanzfestes viele kleine und größere Kinder animiert es im wahrsten Sinne des Wortes in Besitz zu nehmen. „Noch steht es alleine dort, aber vielleicht finden sich ja noch Möglichkeiten, dass die Tierfamilie wachsen kann“, sagte Frau Pfordt mit Blick auf die Kinder, die sich darum drängelten auf dem Schaf sitzen zu dürfen.

Auch bei den in den Vorjahren gepflanzten Bäumen gab es eine Überraschung. Einer der Bäume, hat eine ganz neue Aufgabe gefunden. Er ist zum „Nucki-Baum“ geworden. Behängt mit vermutlich überflüssig gewordenen Babyschnullern, ist er ein schönes Symbol dafür, dass die ersten Kinder für die im Babypark Bäume gepflanzt wurden dem „Schnuller-Stadium“ entwachsen sind. „Das ist aber eine tolle Idee“, wollten denn auch einige Eltern diesen Gedanken aufgreifen. Wer weiß, vielleicht wachsen ja im nächsten Jahr schon viel mehr Schnuller an den Bäumen.

Bei dem Pflanzfest lag eine fröhliche Stimmung über dem Babypark. Mit ihren blühenden Vogelkirschen bildeten die beiden Pflanzringe der Vorjahre einen dekorativen Rahmen für die Veranstaltung. Das Wetter tat ein Übriges. Einige Eltern hatten sich unter dem Schatten der großen Bäume auf zu einem Picknick gemütlich gemacht. Unzählige Erinnerungsfotos werden wohl von diesem gelungenen Fest zeugen.

Eine Großmutter, die schon im vorigen Jahr einen Baum für ihren Enkel gepflanzt sagte: „Eigentlich sollte man jedes Jahr Kind und Baum fotografieren und schauen wer wieviel gewachsen ist. Das wäre doch eine schöne Erinnerung.“

„Die Kinder sollen auch im Erwachsenenalter noch den Babypark besuchen können. Vielleicht zeigen sie ihn ja ihren eigenen Kindern und vielleicht sogar ihren eigenen Enkelkindern. Denn nicht nur die Bäume sondern auch die positiven Erinnerungen sollen hier wachsen. Ich freue mich wenn der Babypark zu einem Ort wird an den man gerne geht und zu dem man gerne wieder kommt,“ sagt Maria Pfordt, der als Bürgermeisterin die Kinder ganz besonders am Herzen liegen.

Alle Eltern, Großeltern, Paten, Verwandte und Freunde die für die 2014 geborenen Kinder einen Baum pflanzen wollen, können sich schon jetzt einen Baum reservieren lassen. Weitere Informationen zum Babypark Bergheim sind auf der Homepage unter <http://www.bergheim.de/babypark.aspx> oder im Flyer „Babypark“, der bei der Kreisstadt Bergheim erhältlich ist, zu finden.

Datum: 29. März 2014

Abteilung:5.3

Auskunft erteilt: Frau Wolf

Telefon: 89-500;

E-Mail:[christa.wolf@bergheim.de](mailto:christa.wolf@bergheim.de);